

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

05.07.2023

## Sachsens Schüler starten in die Sommerferien Zeugnishotline am letzten Schultag wieder geschaltet

Das Schuljahr 2022/2023 geht zu Ende und 511.500 Schülerinnen und Schüler in Sachsen erhalten am Freitag (7. Juli) ihre Zeugnisse. Für rund 20.300 Absolventinnen und Absolventen der Oberschulen und Abendoberschulen, rund 13.800 Abiturientinnen und Abiturienten der Gymnasien (allgemeinbildende Gymnasien, Abendgymnasien und berufliche Gymnasien), der Freien Waldorfschulen und Kollegs sowie 2.800 Absolventinnen und Absolventen der Fachoberschulen ist damit auch das Ende ihrer Schulzeit gekommen.

Kultusminister Christian Piwarz wünscht allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften eine erholsame Zeit: »Jetzt gilt es die Ferien zu nutzen, sich zu erholen, Zeit mit Freunden und Familie zu verbringen, neue Orte zu entdecken, in Büchern zu schmökern und einfach mal nichts zu tun.«

Wer nach der Zeugnisübergabe nicht glücklich ist und mit einem schweren Herzen nach Hause geht, für den stehen Profis an der Zeugnishotline zum Trösten bereit. »Keiner soll mit einem miesen Gefühl in die Sommerpause starten«, machte der Minister deutlich und verwies auf die Ansprechpartner der Hotline, die den Kindern Mut machen und Wege aufzeigen, wie sie im neuen Schuljahr das Ruder rumreißen können. Auch Eltern dürfen die Hotline nutzen.

Der Minister bedankte sich noch einmal ausdrücklich bei den Lehrerinnen und Lehrern für ihr außerordentliches Engagement im letzten Schuljahr. »Unsere Lehrkräfte sind nicht nur Wissensvermittler, sondern auch Vorbilder, Mentoren und Unterstützer für ihre Schülerinnen und Schüler. Sie gestalten so die Zukunft mit. Vielen Dank für diese wertvolle Arbeit!«, so Piwarz, der darauf verwies, dass die Herausforderungen in den letzten Jahren mit Corona, Ukrainekrieg, einer immer heterogeneren Schülerschaft und den fehlenden Lehrerbewerbern die Lehrkräfte an ihre Grenzen bringen. »Um unsere Lehrkräfte zu entlasten werden wir die Anzahl der

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Schulassistentenstellen von 576 auf 751 weiter erhöhen. Die Unterstützung der multiprofessionellen Teams soll den Lehrerinnen und Lehrern mehr Luft verschaffen, damit sie sich auf ihre eigentliche Arbeit, den Unterricht, konzentrieren können«. Auch die Anzahl der Schulpsychologen (von 58 auf 109) und die Mittel für Schulsozialarbeit (um 4,7 Millionen Euro im Doppelhaushalt) wurden erhöht.

Vom 10. Juli bis 18. August sind in Sachsen Sommerferien. In die Ferien gehen 405.100 sächsische Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen, 104.400 der berufsbildenden Schulen und 2.000 Schülerinnen und Schüler des zweiten Bildungsweges (öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft).

Für Fragen zum Zeugnis stehen am letzten Schultag (7. Juli) von 12 bis 17 Uhr wieder kompetente Gesprächspartner in den Standorten des Landesamtes für Schule und Bildung bereit.

Die Zeugnishotline:

Standort Zwickau: 0375 4444-333

Standort Leipzig: 0341 4945-880

Standort Dresden: 0351 8439-447

Standort Chemnitz: 0371 5366-312

Standort Bautzen: 03591 621-162